

Politik begreifen

Schriften zu theoretischen und empirischen Problemen
der Politikwissenschaft

Band 10

Politische Partizipation in Europa

Erklärungsfaktoren und ihr Zusammenwirken

von

Emanuel Hansen

Herausgegeben von
Dr. Johannes Marx
Dr. Annette Schmitt
Prof. Dr. Volker Kunz

Tectum Verlag

Umschlagabbildung: Demonstration am Morgen des 4. November 1989 mit etwa 500.000 Teilnehmern in der Ostberliner Innenstadt. Bundesarchiv, Bild 183-1989-1104-016, Foto: Bernd Settnik

Emanuel Hansen

Politische Partizipation in Europa.
Erklärungsfaktoren und ihr Zusammenwirken
Politik begreifen: Schriften zu theoretischen und empirischen Problemen
der Politikwissenschaft; Band 10
Tectum Verlag Marburg, 2009
ISBN: 978-3-8288-9842-4
ISSN: 1867-755X
© Tectum Verlag Marburg, 2009

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Ausgezeichnet mit dem

Tectum-Förderpreis 2008

Der Tectum-Förderpreis wird jährlich vom Verein der „Freunde der Mainzer Politikwissenschaft“ in Kooperation mit dem Tectum Verlag für die beste Masterarbeit des Jahres am Institut für Politikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz verliehen.

Vorwort der Herausgeber

Die vorliegende Arbeit von Emanuel Hansen ist so, wie theoriegeleitete empirische Forschung sein soll, und wir sind glücklich, sie in dieser Reihe veröffentlichen zu dürfen.

Im Mittelpunkt der Überlegungen von Herrn Hansen steht die Frage nach der Erklärungskraft eines in der Politikwissenschaft zentralen Modells zur Erklärung politischer Partizipation, nämlich des Civic Voluntarism Modells (CVM) von Verba u. a. aus dem Jahre 1995. Nachdem er zunächst untersucht, ob das CVM theoretisch fundiert ist, entwickelt er im nächsten Schritt unter Zuhilfenahme der Rationalwahlannahmen von Ajzen und Fishbein ein erweitertes Modell, um dann schließlich das CVM und seinen Vorschlag mit den Daten zu konfrontieren: Er untersucht die Fruchtbarkeit der beiden Modelle im Vergleich anhand der Daten des European Social Survey für 2006/07 aus fünf europäischen Ländern. Dabei bedient er sich linear-additiver und linear-multiplikativer Regressionsmodelle.

Wie die Gutachter hervorheben, ist die Arbeit begrifflich klar, argumentativ systematisch, theoretisch innovativ und methodisch kenntnisreich, kurz: es handelt sich um eine außergewöhnliche Leistung, die unser Wissen über die Zusammenhänge von politischer Partizipation und kulturellen bzw. sozioökonomischen Erklärungsfaktoren bereichert.

Die Herausgeber

November 2008

Vorwort des Autors

Die vorliegende Untersuchung wurde dem Fachbereich Sozialwissenschaften, Medien und Sport der Johannes Gutenberg-Universität Mainz als Magisterarbeit im Fach Politikwissenschaft vorgelegt. Bei ihrer Erstellung konnte ich auf den Rat und die Hilfe einer Reihe von Personen zurückgreifen, bei denen ich mich an dieser Stelle bedanken möchte. Zuvorderst sind dabei ohne Frage Christoph und Daniela zu nenne, weiterhin standen mir mit ihren Anmerkungen und Hinweisen vor allem Laura, Benjamin, Helli und meine Eltern zur Seite. Auch, aber nicht nur für die Betreuung meiner Arbeit bin ich Frau Professor Edeltraud Roller sehr dankbar, in deren Projektseminar „Bürger und Demokratie in Europa“ sowohl die Idee als auch eine Vorversion der vorliegenden Arbeit entstanden. Insbesondere bei methodischen Fragen konnte ich zudem erheblich vom fachkundigen Rat von Kai Arzheimer, Harald Schoen und Tatjana Rudi profitieren. Ein besonderer Dank gilt zuletzt den Herausgebern der Reihe „Politik begreifen“, dem Verein der „Freunde der Mainzer Politikwissenschaft“ und dem Tectum-Verlag für die Verleihung des Tectum-Förderpreises 2008 und die damit verbundene Möglichkeit der Veröffentlichung der vorliegenden Arbeit.

Mainz, September 2008

Emanuel Hansen

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	1
Tabellenverzeichnis	2
1 Einleitung	3
2 Zum Konzept der politischen Partizipation.....	9
2.1 Begriffsbestimmung politische Partizipation.....	9
2.2 Formen politischer Partizipation	11
3 Das Civic Voluntarism Model	15
3.1 Ressourcen	16
3.2 Politische Involvierung.....	18
3.3 Gesellschaftliche Netzwerke	20
3.4 Issue-Orientierungen	21
3.5 Bisherige empirische Befunde.....	22
3.6 Die technische Spezifikation des Civic Voluntarism Model	23
4 Ein erweitertes Modell mit Wechselwirkungen.....	27
4.1 Politische Partizipation als rationales Verhalten	27
4.2 Nutzenbezogene Erklärungsvariablen	30
4.3 Der konditionale Einfluss formaler Bildung.....	36
4.4 Der konditionale Einfluss gesellschaftlicher Netzwerke	39
4.5 Der konditionale Einfluss politischer Involvierung	42
4.6 Zusammenfassung des erweiterten Modells	44
5 Hypothesen.....	49